

MOVIEDV

AUFNAHME

IMPRESSUM

Bitte beachten Sie während der Installation den Lizenzvertrag und lesen Sie ihn sorgfältig durch.

Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten. Technische Änderungen vorbehalten.

Printed in Germany

AIST GmbH
Mobil-Oil-Str. 42
D - 84539 Ampfing
Tel.: ++49 (86 36) 98 35 0
Fax: ++49 (86 36) 98 35 23
Internet: <http://www.aist.com> (English)
Internet: <http://www.aist.de> (Deutsch)
e-mail: info@aist.com

© 2003 AIST GmbH

EINSTELLUNGEN

Für das komfortable Überspielen von Filmclips, die Sie mit Ihrer digitalen Videokamera aufgenommen haben, steht Ihnen der Tab **Aufnehmen** im **Arbeitsfenster** zur Verfügung.

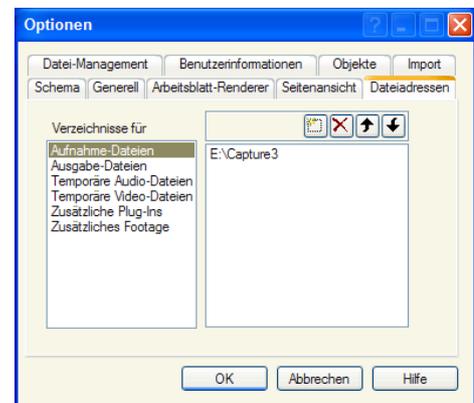
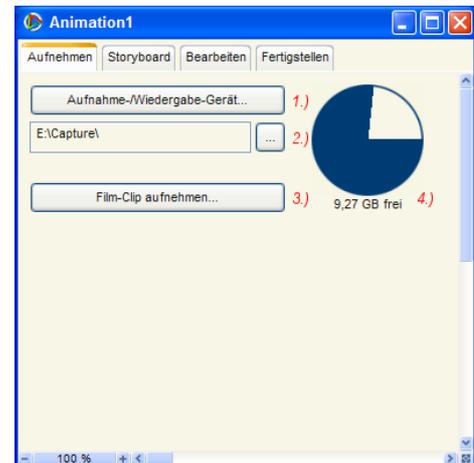
Voreinstellungen

MovieDV ist voreingestellt, aber Sie haben die Möglichkeit die Einstellungen ihren Anforderungen anzupassen.

1. Wählen Sie das Aufnahme-Gerät. Grundeinstellung ist das Plug-in **IEEE 1394 Playback**, welches Sie für DV-Camcorder verwenden sollten. Es steht Ihnen zusätzlich das Plug-in **Standard AVI Playback** zur Verfügung, welches für analoge Quellen gedacht ist.
2. Falls den Speicherort für ihre aufgenommenen Videos noch nicht eingestellt haben, wählen Sie hier nun das passende Verzeichnis und eine ausreichend große Festplatte aus. Bedenken Sie, 1 Minute digitales Video benötigt ca. 230MB. Und wenn möglich, speichern Sie diese Daten auf eine NTFS-Partition (Win2000 und WinXP), denn eine FAT32-Partition (Win98SE und WinME) kann nur eine maximale Dateigröße von 4GB vergeben, was ca. 15-18 Minuten Videomaterial entspricht.
3. Klicken Sie auf „Film-Clip aufnehmen“, um das Aufnahme-Fenster zu öffnen.
4. Zeigt Ihnen, wieviel freien Speicherplatz die ausgewählte Festplatte noch hat.

Unter den Menü **Werkzeuge>Optionen>Datei-Adressen** können Sie die Ablageorte ihrer Aufnahme-Dateien und temporärer Dateien festlegen. Zusätzlich läßt sich der Pfad zu weiteren Plug-ins auswählen.

- Aufnahme-Dateien – wenn Sie von ihrer Kamera Video-Clips aufnehmen, wählen Sie einen Speicherort mit genügend Platz und eine schnelle Festplatte aus. Beachten Sie, dass 1 Minute digitales Video ca. 230MB verbraucht.
- Ausgabe-Dateien – geben Sie hier den bevorzugten Speicherort für ihre gerenderten Videos an.
- Temporäre Audio-Dateien / Video-Dateien -



VORBEREITUNGEN ZUR AUFNAHME

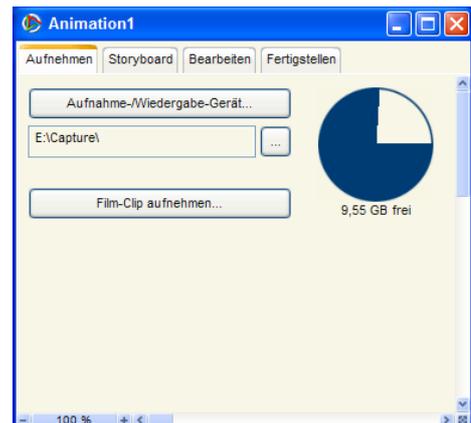
Prüfen Sie vor der Aufnahme, ob alle Einstellungen dem Aufnahmegerät entsprechen. Unter **Werkzeuge>Aufnahme-/Wiedergabegerät** stellen Sie das korrekte Plug-in ein.

- **IEEE 1394 DVCR Playback** ist voreingestellt. Mit diesem Plugin können Sie von digitalen Kameras über eine Firewire-Schnittstelle aufnehmen.
Vorteil: Sie können den Camcorder bequem vom PC aus steuern und an die gewünschte Stelle spulen, wie auch bildgenau aufnehmen.
- Mit dem **Standard AVI Playback** werden analoge Quellen angesteuert. Das können alle möglichen WDM-Geräte sein, wie zum Beispiel TV-Karten. (Fragen Sie den Hersteller des Gerätes nach der korrekten WDM-Unterstützung)



In unserem Beispiel ist ein digitaler Camcorder die Quelle.

Wählen Sie **Film-Clip aufnehmen** aus. Es öffnet sich das **Aufnahme**-Fenster



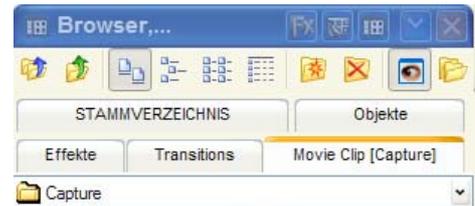
Klicken Sie auf den Schalter **Einrichten**.



Sind alle Einstellungen korrekt, sehen Sie im Feld „Videogerät“ und „Audiogerät“ den Eintrag **IEEE 1394 Capture** und als Gerätesteuerung steht Ihnen **IEEE 1394 Device Control** zur Verfügung.



Klicken Sie im **Aufnahme einrichten**-Fenster auf **Synchronisieren mit Browser**, um das Verzeichnis mit den aufgenommenen Dateien im Browser anzeigen zu lassen. Im Browser wird ein neuer Tab angelegt, somit haben Sie sofort Zugriff auf ihre Daten.

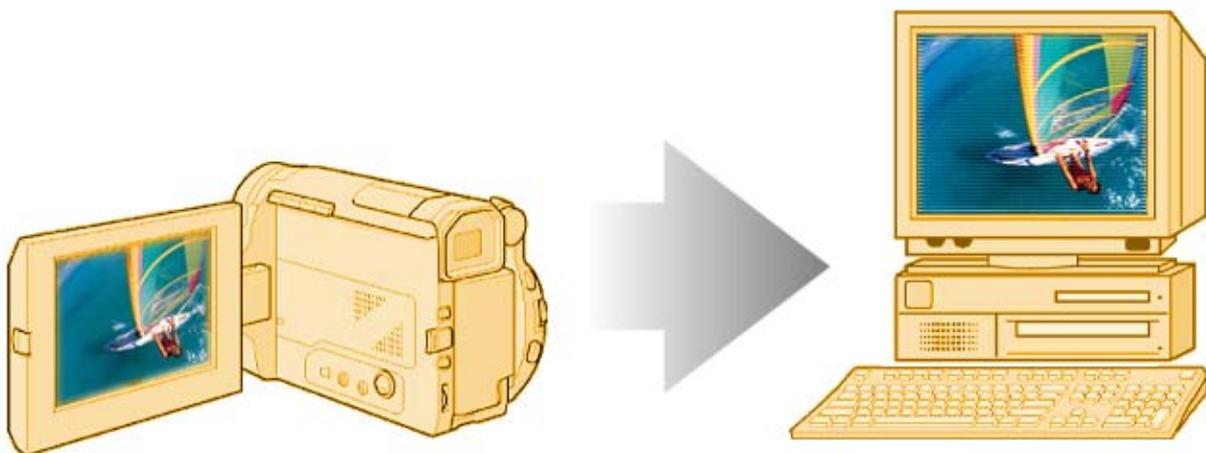


Unter „Optionen“ finden Sie weitere Einstellungsmöglichkeiten, es ist aber nicht nötig dort Änderungen vorzunehmen.

Kamera mit PC verbinden

Falls Sie es nicht schon getan haben, verbinden Sie nun ihre Digital-Kamera mit dem PC. Dazu benötigen Sie eine Firewire-Karte (eingebaut in ihrem PC) und ein Firewire-Kabel. Schalten Sie die Kamera ein (VTR-Modus)

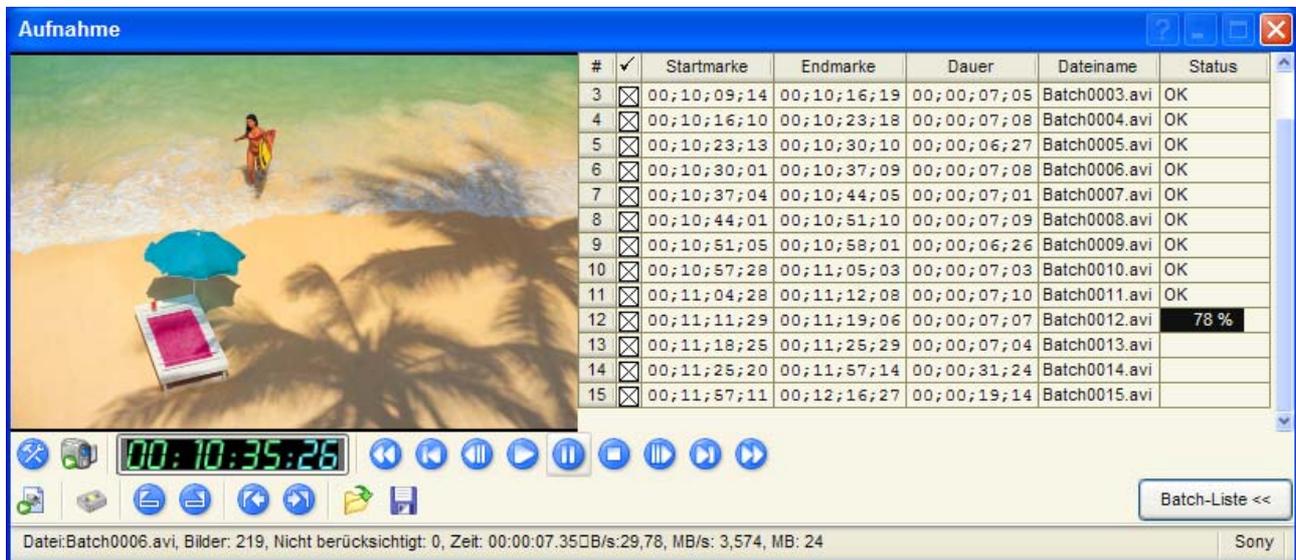
i Firewire wird auch als *IEEE 1394* oder *iLink* bezeichnet.



AUFNAHME

GERÄTESTEUERUNG

Im **Aufnahme**-Fenster sehen Sie den Videoclip Ihrer Kamera, rechts die Batch-Liste (falls Sie aufgeklappt wurde), sowie die Schaltflächen, mit denen Sie Ihre Kamera direkt steuern können. Sie müssen in der Bedienung nicht zwischen Videokamera und Bildschirm wechseln.



Zum Überspielen von Videoclips haben Sie zwei Möglichkeiten: Sie können Clips **manuell** oder mit der **Batch-Aufnahme** aufnehmen.

Manuell aufnehmen

Wollen Sie manuell aufnehmen, dann klicken Sie einfach auf die Aufnahmetaste:

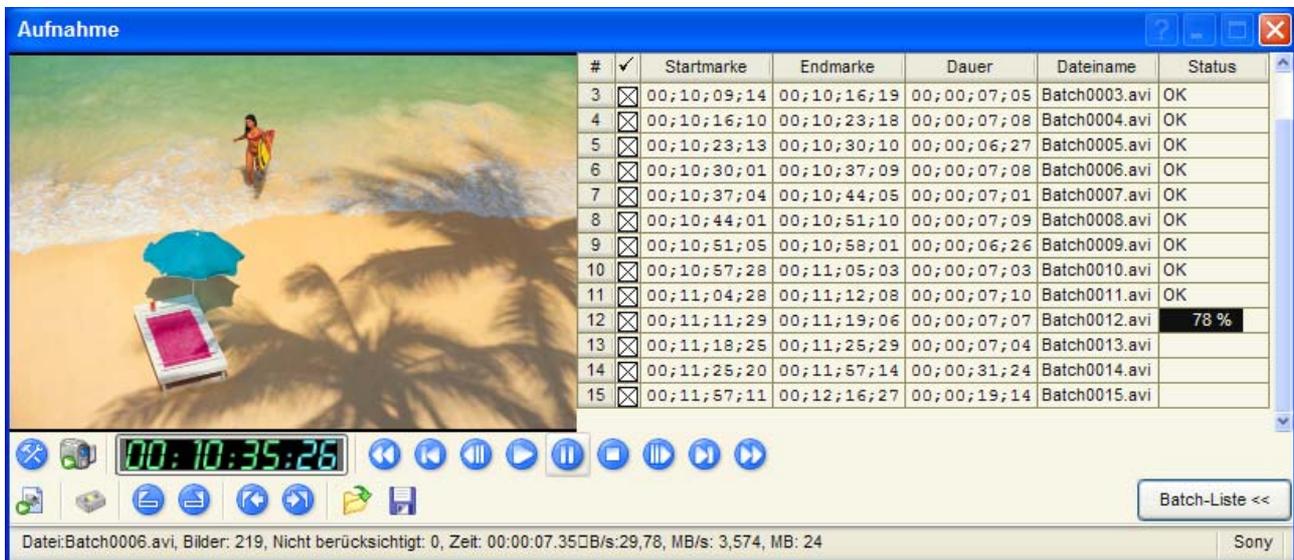
Die Aufnahme-Taste wird als Kamera mit grünen Play-Symbol dargestellt. Wenn Sie die Aufnahme starten, ändert sich der Kamera-Schalter. Sie sehen nun ein rotes Stop-Symbol.



Falls Sie die Aufnahme stoppen wollen, klicken Sie auf die gleiche Taste. Der aufgenommene Film wird in das vorher angegebene Aufnahme-Verzeichnis abgelegt.

Batch-Aufnahme

Wenn Sie auf den „Batch-Liste“-Schalter klicken, wird das Aufnahme-Fenster erweitert. Während der Aufnahme bei einer manuellen Aufnahme Anfangs- und Endpunkt selbst definiert, erkennt die Batchaufnahme selbstständig einen Szenenwechsel aufgrund des Timecodes.



Klicken Sie auf die Schaltfläche **Band-Analyse**.



Nun wird eine Batch-Liste mit den einzelnen Szenen erstellt, wobei **Start (In)-** und **End (Out)-Marke, Dauer, Name** sowie **Status** angegeben werden.

Markieren Sie in der Checkbox vor jedem Batch-Clip mit einem Mouse-Klick, ob Sie den Clip aufnehmen möchten. Mit der **Entf**-Taste können Sie selektierte Clips aus der Liste löschen.

#	✓	Startmarke	Endmarke	Dauer	Dateiname	Status
3	<input checked="" type="checkbox"/>	00;10;09;14	00;10;16;19	00;00;07;05	Batch0003.avi	OK
4	<input checked="" type="checkbox"/>	00;10;16;10	00;10;23;18	00;00;07;08	Batch0004.avi	OK
5	<input checked="" type="checkbox"/>	00;10;23;13	00;10;30;10	00;00;06;27	Batch0005.avi	OK
6	<input checked="" type="checkbox"/>	00;10;30;01	00;10;37;09	00;00;07;08	Batch0006.avi	OK
7	<input checked="" type="checkbox"/>	00;10;37;04	00;10;44;05	00;00;07;01	Batch0007.avi	OK
8	<input checked="" type="checkbox"/>	00;10;44;01	00;10;51;10	00;00;07;09	Batch0008.avi	OK
9	<input checked="" type="checkbox"/>	00;10;51;05	00;10;58;01	00;00;06;26	Batch0009.avi	OK
10	<input checked="" type="checkbox"/>	00;10;57;28	00;11;05;03	00;00;07;03	Batch0010.avi	OK
11	<input checked="" type="checkbox"/>	00;11;04;28	00;11;12;08	00;00;07;10	Batch0011.avi	OK
12	<input checked="" type="checkbox"/>	00;11;11;29	00;11;19;06	00;00;07;07	Batch0012.avi	78 %
13	<input checked="" type="checkbox"/>	00;11;18;25	00;11;25;29	00;00;07;04	Batch0013.avi	
14	<input checked="" type="checkbox"/>	00;11;25;20	00;11;57;14	00;00;31;24	Batch0014.avi	
15	<input checked="" type="checkbox"/>	00;11;57;11	00;12;16;27	00;00;19;14	Batch0015.avi	

i In der **Status**-Anzeige sehen Sie, ob die Filmsequenz **nicht aufgenommen, OK** oder **nicht gefunden** wurde oder ob ein Aufnahme-Fehler aufgetreten ist. Eine Zahl in Klammern hinter der **OK**-Anzeige bezeichnet die Anzahl der Einzelbilder, die bei der Aufnahme verloren gegangen sind.

Zur Aufnahme klicken Sie auf die Schaltfläche **Batch Aufnahme**. Alle ausgewählten Clips werden der Reihe nach aufgenommen.



Mit einem Maus-Klick auf die Schaltfläche **Liste speichern** wird die aktuelle Batch-Liste für eine spätere Verwendung gespeichert, so müssen Sie das Band nicht erneut analysieren.



Clips finden

Falls Sie den **Browser** synchronisiert haben, wird Ihnen automatisch im **Browser** das Verzeichnis angezeigt, in dem die aufgenommenen Clips zu finden sind.

Oder:

- ▶ Klicken Sie im **Browser** auf das Symbol **Tab hinzufügen** und wählen Sie **MovieClip**. Dort suchen Sie nach einem Doppelklick auf **Arbeitsplatz** das Laufwerk und Verzeichnis, das Sie zum Speichern der aufgenommenen Clips angegeben haben.

i Zur Aktualisierung der **Browser**-Darstellung drücken Sie die Taste **F5**.

Clips benennen

- ▶ Klicken Sie mit der rechten Mouse-Taste im **Browser** auf den gewünschten Clip und wählen Sie **Umbenennen**. Nun können Sie einen neuen Namen eingeben.